

Hinweise zur schriftlichen Abiturprüfung 2012 im Fach Deutsch

A. Fachbezogene Hinweise

1. Fachliche Anforderungen an den Unterricht in der Qualifikationsphase

Folgende grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten müssen in der Qualifikationsphase erarbeitet worden sein:

- Kompetenzen aus den Kompetenzbereichen der Qualifikationsphase: „Sprechen und Zuhören“, „Schreiben“, „Lesen – Umgang mit Texten und Medien“ sowie „Sprache und Sprachgebrauch untersuchen“ (KC-II, S. 17–19)
- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, wie sie in den Erläuterungen und in den Kompetenzbeschreibungen zu den Rahmenthemen, in den verbindlichen Unterrichtsaspekten der Pflichtmodule sowie in den verbindlichen Unterrichtsaspekten der beiden vorgegebenen Wahlpflichtmodule formuliert sind (KC-II, S. 20–58)
- Methodische Fertigkeiten (EPA 1.1.4) entsprechend der fachspezifischen Beschreibung der Anforderungsbereiche (EPA 2.2), die zur Beherrschung von untersuchendem, erörterndem und gestaltendem Erschließen von Texten erforderlich sind (EPA 3.1; KC-II, S. 10/11).
- Aufgabenarten: Textinterpretation, Textanalyse, literarische Erörterung (als Teilaufgabe), Texterörterung, gestaltende Interpretation, adressatenbezogenes Schreiben (EPA 3.2.1 bis 3.2.4, 3.2.6, 3.2.7; KC-II, S. 11)
- Arbeitsanweisungen / Operatoren (EPA 2.2; KC-II, S. 62/63)

2. Konzeptionelle Anforderungen an die Unterrichtsgestaltung in der Qualifikationsphase

- Verbindlich für den Deutschunterricht in der Qualifikationsphase sind die fachlichen Erläuterungen und die allgemeinen Kompetenzbeschreibungen zu den Rahmenthemen, die Unterrichtsaspekte der Pflichtmodule sowie die Unterrichtsaspekte der im Zusammenhang mit der Abiturprüfung und dem vorangegangenen Unterricht vorgegebenen Wahlpflichtmodule. In diesem Rahmen bestehen für die konkrete Unterrichtsgestaltung Spielräume hinsichtlich der Kombination von verbindlichen Vorgaben und Wahlelementen (KC-II, S. 8-13).
- „Im Rahmen der vorbereitenden Planung sind Pflicht- und Wahlpflichtmodule, für den Unterricht ausgewählte Texte (einschließlich der im Zusammenhang mit der Abiturprüfung benannten Texte), einschlägige Erschließungsformen, notwendige Wiederholungs- und Übungsphasen zu einer didaktisch und pädagogisch sinnvollen Halbjahresplanung zu verbinden“ (KC-II, S. 11). Aufgabe der Fachkonferenz ist es, mit Blick auf die Mindestanzahl der für die Qualifikationsphase verbindlichen Lektüren (vgl. KC-II, S. 10) geeignete Texte und Materialien für die Pflicht- und Wahlpflichtmodule auszuwählen (KC-II, S. 11; vgl. KC-II, Kapitel 5: Aufgaben der Fachkonferenz, Punkt 3, S. 61).

3. Konzeption der Abiturprüfungsaufgaben

- Entsprechend den Vorgaben der EPA werden die Abiturprüfungsaufgaben so konzipiert sein, dass sie sich nicht auf ein Pflicht- bzw. verbindlich festgelegtes Wahlpflichtmodul eines Rahmenthemas beschränken (EPA 3.1) und in der Regel nicht auf Auszügen aus verbindlich im Unterricht erarbeiteten Texten basieren (EPA 3.3.3).

B. Prüfungsrelevante Wahlpflichtmodule

Zu: Rahmenthema 2: Drama und Kommunikation

Wahlpflichtmodul: Wissen und Verantwortung

Bezug: Kerncurriculum Deutsch für den Sekundarbereich II, S. 26.

Verbindliche Lektüre:

Friedrich Dürrenmatt: Die Physiker (Neufassung 1980)

Helmut Schmidt: Gesellschaftliche Moral des Wissenschaftlers. In:

<http://www.zeit.de/1982/25/Gesellschaftliche-Moral>

Verbindliche Unterrichtsaspekte:

- Bild des Wissenschaftlers
- Wissenschaftlich-technischer Fortschritt und ethische Verantwortung

Vertiefend für Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau

Verbindliche Lektüre:

Friedrich Dürrenmatt: 21 Punkte zu den >Physikern<

Verbindlicher Unterrichtsaspekt:

- Dürrenmatts Dramatik im Verhältnis zur aristotelischen Poetik

Zu Rahmenthema 4: Vielfalt lyrischen Sprechens

Wahlpflichtmodul: Liebesauffassungen und Liebeserfahrungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Bezug: Kerncurriculum Deutsch für den Sekundarbereich II, S. 34.

Verbindliche Lektüre:

Walther von der Vogelweide: Under der linden (um 1200)

Martin Opitz: Ach Liebste / laß vns eilen (1624)

Clemens Brentano: Der Spinnerin Nachtlid (1802)

Bertolt Brecht: Entdeckung an einer jungen Frau (1925/26)

Sarah Kirsch: Bei den weißen Stiefmütterchen (1967)

Verbindliche Unterrichtsaspekte:

- Epochentypische Vorstellungen von Liebe
- Das Motiv der unerfüllten Liebe – der / des verlassenen Geliebten

Vertiefend für Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau

Verbindliche Lektüre:

Johann Wolfgang Goethe: Römische Elegien • Fünfte Elegie (1795)

Verbindlicher Unterrichtsaspekt:

- Menschenbild der Goetheschen Klassik: Eros und Ästhetik